

(Z) Soeben erschien aus: **Abhandlungen der Gesellschaft für deutsche Sprache in Zürich Band IX:**

Die Deminution in der Nidwaldner Mundart.

Von Dr. Esther Odermatt. Preis 2 M 40 ₤ ord., 1 M 80 ₤ netto, 1 M 60 ₤ bar.

Band X:

Der Genitiv der Luzerner Mundart in Gegenwart und Vergangenheit.

Von Professor Dr. Renward Brandstetter. Preis 2 M ord., 1 M 50 ₤ no., 1 M 35 ₤ bar.

Interessenten für beide Werke: Professoren, Dozenten, Forscher, Lehrer, Studierende der deutschen und übrigen modernen Sprachen, sprachwissenschaftliche Vereine, Pädagogen, Seminare, Bibliotheken, Literaturhistoriker etc. — Wir bitten zu verlangen. Zettel anbei.

Zürich, 21. Dezember 1903.

Hochachtungsvoll

Zürcher & Furrer.

Wagner'sche Verlagsanstalt

Bern, Schweiz.

Inhaber: Otto Richard Wagner
und Julius Wagner.

Special-Verlag f. hygienische Literatur
Verlags- u. Sortimentsbuchhandlung.

Zeitschriften-Verlag:

Mutter und Kind. Vornehme illustr. Monats-
schrift zur Pflege und
Auflage 12000. Erziehung der Kinderwelt.
Herausgegeben von Dr.
med. M. von Thilo.

Bébé. Revue d'hygiène de la
première enfance Publi-
cation mensuelle illustrée.
Auflage 13000.

Das Echo. Halbmonats-Schrift zur
Pflege humaner Bestre-
bungen, der Jugenderzie-
hung und Volksbildung.
Auflage 3200. Redaktion: Lehrer G.
Schmid, St. Gallen.

Die Gesundheit. Zeitschrift für Volks-
gesundheit und Volks-
wohlfahrt. Offizielles Or-
gan d. Verbandes schweiz.
Naturheilvereine.
Auflage 8800. In Verbindung mit mehre-
ren Aerzten herausgeb.
von Herrn Th. Stern,
Zürich.

Gesunde Kinder! Monatsschrift für die
Gesunde Frauen! körperlichen u. geistigen
Interessen der Jugend
Auflage 6600. und der Frauen.

Der Naturfreund. Illustrierter Führer durch
empfehlenswerte Sanato-
rien, Erholungsinstitute
Auflage 15000. und Kuranstalten der
Schweiz. Erscheint im
Mai und August jedes
Jahres.

Kommissionär: Julius Werner
in Leipzig.

Verlag von F. Fontane & Co., Berlin.

(Z) Zur Versendung liegen bereit:

Wilhelm von Polenz

Der Büttnerbauer

Roman

V. u. VI. Aufl.

Mit Umschlagzeichnung von Hanns Anker

Brosch. 5 M, geb. 6 M, bar 40% und 9/8.

Der Pfarrer von Breitendorf

Roman. 2 Bde.

III. Auflage.

Brosch. 8 M, geb. 10 M, bar 40% und 9/8.

Wilhelm Bölsche schrieb in der „Woche“ vom 22. VIII. 1903:
„Polenz ist mit seinen eminent scharfen Beobachtungen einer der besten
Kenner unserer deutschen Verhältnisse, die wir haben. Seine Studien über Deutsch-
land, über soziale wie ethische Zustände, stecken in seinen Romanen. Wer sich
so weit in seiner Bildung heraufgekämpft hat, um diese höhere Achtung vor der
echten starken Dichtung und dem Dichterauge zu besitzen, dem gelten Romane
wie Polenz' „Pfarrer von Breitendorf“ und „Büttnerbauer“ als kulturgeschicht-
liche Dokumente ersten Ranges“

Wir bitten zu verlangen.

Bestellzettel anbei.

Grünwald, Dezember 1903.

Hochachtungsvoll

F. Fontane & Co.